

**Nr. 39/2009**  
**vom 28. September 2009**

Der vfa zur Bundestagswahl

Seite 1/1

## **Sozialsysteme wetterfest machen**

Berlin (vfa). Zum Ausgang der gestrigen Bundestagswahl erklärt Cornelia Yzer, Hauptgeschäftsführerin des vfa, für die forschenden Pharma-Unternehmen: „Schwarz und Gelb haben einen überzeugenden Wahlsieg errungen: Jetzt sollen sie ihre klare Mehrheit auch nutzen! Natürlich stehen CDU / CSU und FDP vor gewaltigen Aufgaben. Die Sozialsysteme wetterfest zu machen und eine notwendige Deregulierung des Gesundheitssystems einzuleiten, ist ohne Frage schwer. Aber das eindeutige Wählervotum bietet die Chance dafür und gibt ihnen den dafür nötigen Rückenwind!“

## **Rückfragen an:**

Dr. Jochen Stemmler  
Telefon 030 20604-203  
Telefax 030 20604-209  
j.stemmler@vfa.de

*Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 50 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 90.000 Mitarbeiter. Mehr als 17.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des vfa - ab sofort auch im Internet. Mehr dazu unter: <http://www.vfa.de/onlinepk>*

Hausvogteiplatz 13  
10117 Berlin  
Telefon 030 206 04-0  
Telefax 030 206 04-222  
[www.vfa.de](http://www.vfa.de)